

## ALLE JAHRE WIEDER

Der Nürnberger Christkindlesmarkt ist der berühmteste Weihnachtsmarkt Deutschlands. Millionen Menschen aus der ganzen Welt kommen jedes Jahr in die süddeutsche Stadt, um ihn zu besuchen. Hier können sie vieles kennenlernen, das typisch für die deutsche Weihnachtszeit ist. Es gibt zum Beispiel Weihnachtsschmuck aus Stroh und Holz oder Glühwein; das ist ein Rotwein mit Gewürzen, der hei. getrunken wird. Eine besondere Spezialität des Christkindlesmarktes sind die "Elisenlebkuchen". Dieses Gebäck ist *der* Verkaufsschlager des Nürnberger Weihnachtsmarktes, und die Backereien schaffen es kaum, genug Lebkuchen für alle herzustellen. Das Christkind gibt dem Christkindlesmarkt nicht nur seinen Namen, sondern eröffnet ihn auch jedes Jahr – immer am Freitag vor dem ersten Advent. Dann können alle zusehen, wie eine junge Frau in einem Engelkostüm ein Gedicht aufsagt und damit offiziell den Start in die Vorweihnachtszeit bekannt gibt.

### SPRECHER:

Weihnachtliche Atmosphäre macht sich wieder breit im Herzen der süddeutschen Stadt Nürnberg. Wie jedes Jahr öffnet pünktlich am Freitag vor dem ersten **Advent** der **Christkindlesmarkt**. Und der **lockt** jedes Jahr wieder internationale Besucher **an**.

### BESUCHERIN:

Ich mag die weihnachtlichen **Dekorationen** und die Weihnachtspyramiden. Ich habe schon ein paar davon. Dadurch erinnere ich mich immer an meinen Besuch in Deutschland. Sie sind sehr hübsch und sehen typisch deutsch aus.

### BESUCHERIN:

Es ist wunderschön hier. Wir sind in der Gruppe unterwegs und **genießen** den Weihnachtsmarkt sehr.

### BESUCHER:

Es gibt so etwas nicht in Florida. Das ist **einzigartig** hier in Deutschland.

### SPRECHER:

Ein so einzigartiges Erlebnis will **sich** auch diese Gruppe von Sprachschülern nicht **entgehen lassen**. Die jungen Leute sind aus verschiedenen Ländern nach Nürnberg gekommen, um Deutsch zu lernen. Auf dem Christkindlesmarkt können sie neben der Sprache auch gleich etwas über die deutsche Kultur erfahren.

### GABRIELE CICETTI:

Wir machen immer solche Sachen mit den Schülern, dass wir einfach rausgehen, dass die nicht nur so das trockene Deutsch am Schreibtisch lernen, sondern dass sie einfach Menschen erleben, so in ihrem **Umfeld**. Auch so ein paar typisch deutsche **Angewohnheiten**, **Redewendungen**, die hört man ja auch ein bisschen auf der Stra. e. Und das ist auch sehr beliebt bei den Schülern.

### SPRECHER:

Viele traditionelle Produkte kennen die Deutschschüler noch nicht: **Strohkunst**, Holzpyramiden aus dem Erzgebirge und bunte **Nussknacker**. Besonderes Staunen **ernten** aber die so genannten "Zwetschgenmännle" – kleine Figuren aus getrockneten Früchten, liebevoll von Hand **verziert**. Von einer **Spezialität** lässt sich die Gruppe natürlich schnell **begeistern**: **Glühwein**.

### OLGA KOZLYUK (Sprachschülerin):

Es ist sehr schön – die Leute [zu] beobachten, wenn sie lachen und Glühwein trinken. Nicht in allen Ländern gibt's so was wie Glühwein, das man im Winter draußen trinken kann.

### YESSICA MANZO (Sprachschülerin):

[Es]gefällt mir sehr. Es ist – wir haben nicht diese[s] Getränk in Mexiko, so das ist sehr

lecker für mich. Ich finde [es]sehr gut für die [das] kaltes [kalte] Wetter.

SPRECHER:

Eine Spezialität aus Nürnberg sind natürlich die **Lebkuchen**. Sie **stehen** wie kaum ein anderes Produkt **für** den Christkindlesmarkt. Berühmt in der ganzen Welt sind vor allem die so genannten Elisenlebkuchen, die wenig Mehl enthalten und daher besonders saftig sind. Noch immer werden sie von vielen Bäckern in Nürnberg nach traditionellen Rezepten gebacken – zum Beispiel hier: in der Lebkücherei Woitinek, wenige Straßen vom Markt entfernt. Inzwischen ist die Nachfrage so groß, dass während der Vorweihnachtszeit täglich 25000 Lebkuchen die Backerei verlassen. Elisenlebkuchen sind der **Verkaufsschlager** des Christkindlesmarktes.

PIA WOITINEK:

Wir haben momentan, jetzt dadurch, dass wir die ganzen Christkindlesmärkte beliefern müssen [und] viele erst jetzt bestellen, haben wir ein wenig Zeitnot und Zeitdruck, und wir können nur eine **gewisse** Menge an Lebkuchen produzieren und müssen halt schauen, dass wir jeden glücklich machen, dass wir halt für jeden die Ware da haben.

SPRECHER:

Die meisten Arbeitsschritte in dem kleinen Familienbetrieb sind noch Handarbeit. Und darauf sind hier alle stolz. Denn die echten Nürnberger Elisenlebkuchen sollen **sich** von der industrielle Massenware in vielen Supermärkten **abheben**.

PIA WOITINEK:

Also die, **wo's** einmal gegessen haben, sind alle begeistert – Gott sei dank, freuen wir uns auch drüber. [Wir] hören auch immer wieder **Feedback**, und [es] tut immer wieder gut, das zu hören, ja.

SPRECHER:

Qualität, die in Erinnerung bleibt und die auch Sprachschüler überzeugt.

OLGA KOZLYUK:

Am besten schmeckt Elisenlebkuchen. Und dieses [diesen] Geschmack kann man nicht vergessen.

SPRECHER:

Der Höhepunkt des ersten Markttages ist aber die feierliche Eröffnung. Um Punkt 17:30 Uhr wie in jedem Jahr eröffnet das Nürnberger Christkind mit seinem **Prolog** offiziell den Markt.

DAS NURNBERGER CHRISTKIND:

Das Christkind lädt zu seinem Markte ein und wer da kommt, der soll willkommen sein.

SPRECHER:

Eine **Zeremonie**, die jedes Jahr gleich ist und doch jedes Jahr viele Menschen anlockt – eben typisch Nürnberger Christkindlesmarkt.

## GLOSSAR

**Advent, der** – die Vorbereitungszeit auf Weihnachten

**Christkind, das** – eine christliche Symbolfigur des Weihnachtsfestes, meist als Engel dargestellt

**jemanden anlocken** – jemanden dazu bringen, zu einem bestimmten Ort zu kommen

**Dekoration, die** – etwas, das eine Sache schmückt; etwas, das eine Sache schon aussehen lässt (z. B. Lichterketten an Häusern oder bunte Kugeln an einem Weihnachtsbaum)

**Pyramide, die** – eine dreieckige Form (z. B. die Pyramiden von Gizeh in Ägypten)

**etwas genießen** – sich mit etwas sehr wohl fühlen

**einzigartig** – so, dass etwas nur einmal vorkommt; sehr besonders

**sich etwas entgehen lassen** – etwas verpassen

**Umfeld, das** – die Umgebung

**Angewohnheit, die** – etwas, das man aus Gewohnheit immer wieder tut

**Redewendung, die** – eine feste Verbindung mehrerer Wörter, die eine bestimmte Bedeutung hat (z. B. "über den Berg sein")

**Stroh, das** – der getrocknete untere Teil vom Getreide

**Nussknacker, der** – eine Figur aus Holz, in deren Mund man Nüsse öffnen kann

**ernten** – hier: erhalten; bekommen

**etwas verzieren** – etwas schmücken; etwas dekorieren (→ Dekoration)

**Spezialität, die** – eine Sache, die für etwas (z. B. ein Land) oder jemanden besonders typisch ist

**jemanden begeistern** – jemanden dazu bringen, dass er etwas/jemanden ganz toll findet

**Glühwein, der** – Rotwein mit verschiedenen Gewürzen, der hei. getrunken wird

**Lebkuchen, der** – ein Gebäck mit Gewürzen und Honig

**für etwas stehen** – für etwas typisch sein

**Verkaufsschlager, der** – etwas, das von sehr vielen Menschen gekauft wird

**gewisse (-r/-s)** – bestimmte (-r/-s)

**sich von etwas/jemandem abheben** – besser sein als etwas anderes/jemand anderer

**wo's (fränkischer Dialekt)** – hier: die sie (diejenigen, die die Lebkuchen gegessen haben)

**Feedback, das (engl.)** – der Kommentar; die Antwort

**Prolog, der** – die Einleitung; hier: die Rede, mit der der Weihnachtsmarkt eröffnet wird

**Zeremonie, die** – eine feierliche Handlung; eine Feier